

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Stadt Neumünster - FD Gebäudewirtschaft, Abt. Hochbau</u>		
Straße	<u>Brachenfelder Str. 1-3</u>		
PLZ, Ort	<u>24534 Neumünster</u>		
Telefon	<u>0 43 21/9 42-2885</u>	Fax	<u>0 43 21/9 42-26 65</u>
E-Mail	<u>zentrale.vergabestelle@neumuenster.de</u>	Internet	<u>www.neumuenster.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>117-21</u>
---------------	---------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Färberstr. 105-107, 24534 Neumünster  
Feuer- und Rettungswache im GAZ

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Gefahrenabwehrzentrum Neumünster - Interims-Containeranlage; Aufstellen von Büro-, Aufenthalts- und Lagercontainern

Die Stadt Neumünster beabsichtigt in der Färberstraße 105-107 in 24534 Neumünster interimweise eine Containeranlage aufzustellen, um dem wachsenden Bedarf des Gefahrenabwehrzentrum bis zur planmäßigen Fertigstellung eines in Planung befindlichen Neubaus gerecht zu werden.

Es ist vorgesehen hier unter Anderem Büro-, Aufenthalts- und Sanitärbereiche der Feuerwehr und des Rettungsdienstes unterzubringen.

Die Containeranlage besteht aus 2 Nutzungseinheiten. Zum einen der Feuer- und Rettungswache mit Aufenthalts- und Ruheräumen die die Besatzung der Rettungswagen sowie Büroräumen der Feuerwehr- und Rettungsdienstverwaltung.

Diese Einheit soll ausgelegt sein für 21 Mitarbeitende.

Zum anderen einer weiteren Einheit für Notarzteinsetzfahrzeug (NEF). Hier sind neben einem Büro und Lager, Umkleiden und Ruheräume für in der Regel 2 Mitarbeitende angeordnet.

Die Containeranlage soll 48 einzelne Containereinheiten beinhalten und dann eine Gesamtausdehnung von ca. 48,75 m x 14,53 m haben.

**2. Zeitlicher Ablauf (bitte beachten Sie die Berichtigung gegenüber dem Leistungsverzeichnis (LV))**

Die Aufstellung der Anlage ist für den August 2022 - November 2022 geplant (im LV ist fälschlicherweise August 2020 angegeben).

Die Standzeit der Containeranlage wird derzeit mit 48 Monaten angegeben, mit der Option diese weitere 12 Monate zu erweitern.

Detaillierte Informationen sind dem LV und den Anlagen dazu zu entnehmen.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)** nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**i) Ausführungsfristen** Beginn der Ausführung:15.08.2022 (Lieferung und Aufstellungsbeginn) Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:04.11.2022 weitere FristenStandzeit 48 Monate mit Verlängerungsoption von 12 Monaten**j) Nebenangebote** zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

 elektronisch zur Verfügung gestellt unter:<https://www.subreport.de/E12822182> nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei: Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 01.02.2022 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 31.03.2022**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E12822182>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Preis 100%

**s) Eröffnungstermin** am 01.02.2022 um 10:30 Uhr

Ort

Gartenstr 10, 24534 Neumünster

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Aufgrund der coronabedingten Maßnahmen findet die Submission nicht öffentlich statt - alle Bieter erhalten das Submissionsergebnis über das Portal Subreport-Elvis.

**t) geforderte Sicherheiten**

gem. Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Für die Zahlungsbedingungen sind § 16 VOB/B und zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, fordert der Auftraggeber einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz an.

Bedingung an die Ausführung:

Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, haben eine Verpflichtungserklärung gemäß § 4 des Vergabegesetzes Schleswig Holstein abzugeben.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabeprüfstelle beim Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel